

- Änderungen 2025
- E-Rechnung – Jetzt Pflicht
- Aus-, Fort- und Weiterbildung 2025

Innungsausblick 2025

DAS HANDBWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.



INNUNG KÖLN
Sanitär Heizung Klima

Inhalt

Editorial	3	Aus-, Fort- und Weiterbildung	9
Rund um unsere Innung		Betriebliche Umschulung	9
INNU(NG)VATION für 2025	4	Termine	9
Ein Ausblick auf das neue Jahr	5	Freie Seminare	10
Was ändert sich 2025?	6	Aus der Praxis	
Aus-, Fort- und Weiterbildung		Gut zu wissen –	
Sichern Sie sich die letzten Seminarplätze!	8	der Sachverständige informiert	12

Impressum

Herausgeber:

Innung Sanitär Heizung Klima Köln
 Andreas Bäcker (Geschäftsführer)
 Rolshover Str. 115, 51105 Köln
 www.shk-innung-koeln.de

Verantwortlich i. S. d. P.:

Andreas Bäcker (Geschäftsführer), Innung Sanitär Heizung Klima Köln · Rolshover Str. 115, 51105 Köln · www.shk-innung-koeln.de

Redaktion:

Andreas Bäcker,
 Geschäftsführer
 Innung Sanitär Heizung Klima Köln
 Telefon (0221) 837 12-59
 Telefax (0221) 837 12-56
 baecker@shk-innung-koeln.de

Erscheinungsweise:

monatlich
 Auflage: 1.200 Exemplare
 Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6
 vom 1.1.2023. • Nachdruck nur mit
 Genehmigung des Herausgebers
 Fotonachweis: Innung SHK

Satz, Druck, Anzeigenverwaltung:

diba-DRUCK Diefenbach
 Eine Marke der Limberg-Druck GmbH
 Urbacher Str. 10, 53842 Troisdorf
 Telefon (02241) 59 50 17
 Telefax (02241) 59 50 59
 info@diba-druck.de

Die nächste Generation der Wärmepumpen: Die neue Vitocal 250-A

Die Luft/Wasser-Wärmepumpe überzeugt mit ihrer besonders innovativen Hydraulik, die bis zu 50 Prozent an Platz und bis zu 90 Minuten Installationszeit einspart. Mit einer Vorlauftemperatur von bis zu 70 °C ist sie ideal für die Modernisierung geeignet und erreicht diese unter Verwendung des besonders umweltschonenden Kältemittels R290 (Propan).

Entdecken Sie mit der neuen Vitocal 250-A die Zukunft der Wärmepumpen:
www.viessmann.de/vitocal

schön.
Einfach installiert.
 leise.
 innovativ.
 nachhaltig.



Viessmann Verkaufsniederlassung Köln-Bonn
 Josef-Kitz-Straße 16 | 53840 Troisdorf
 Telefon: 02241 8830-0 Telefax: 8830-40
 E-Mail: Koeln-Bonn@viessmann.de

VISSMANN

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu Beginn eines jeden Jahres treten zahlreiche Neuerungen in Kraft. 2025 ist da keine Ausnahme: Die Erhöhung des Mindestlohns, die Einführung der E-Rechnung, die elektronische Patientenakte sowie die Anpassung des CO₂-Preises sind nur einige der Veränderungen, die uns begleiten werden. Darüber hinaus stehen in diesem Jahr gleich zwei wichtige Wahlen an – im Februar und im September –, bei denen wir darüber entscheiden, welche Politiker unsere Stimmen erhalten.

Leider zeigt die Erfahrung, dass Wahlversprechen nicht immer mit der gleichen Sorgfalt umgesetzt werden wie die Überzeugungsarbeit vor der Wahl. Doch wir als Ihre handwerkspolitischen Vertreter setzen uns auch nach den Wahlen aktiv dafür ein, dass Politiker ihre Zusagen einhalten.

Für das kommende Jahr haben wir unser Weiterbildungs- und Serviceangebot nochmals ausgebaut. Besonders freut es uns, dass wir 2025 einige bewährte Formate wieder aufleben lassen und durch neue Veranstaltungen ergänzen können:

• **Meisterfrühstück:** Das beliebte Format kehrt zurück! In entspannter Atmosphäre vermitteln wir Ihnen durch Kurzvorträge aktuelle Informationen und stärken gleichzeitig das Netzwerk unserer Mitglieder.

• **Monteurtag über zwei Tage:** Diese wichtige Veranstaltung wird erweitert! Der erste Tag bleibt dem bewährten Mix aus Fachvorträgen und Ausstellern aus der SHK-Branche vorbehalten. Am zweiten Tag laden wir in Kooperation mit dem Haus- und Grundbesitzerverein auch Endkunden ein. Themen wie die kommunale Wärmeplanung und der Badbau stehen im Fokus.

Im Frühjahr wird die Handwerkskammer zu Köln eine neue Vollversammlung wählen, einschließlich eines neuen Präsidiums und Vorstands. Selbstverständlich werden auch Mitglieder Ihrer Innung aktiv an diesem Prozess beteiligt sein, um sicherzustellen, dass das SHK-Handwerk weiterhin stark im „Parlament des Handwerks“ vertreten ist.

2025 wird zweifellos ein spannendes Jahr voller Herausforderungen und Chancen. Ich freue mich darauf, auch in diesem Jahr Ihre Interessen zu vertreten und gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unseres Handwerks zu gestalten.

Herzlichst Ihr

Marc Schmitz, Obermeister





Designbäder mit System

SCALIDO macht Badgestaltung einfach, flexibel und individuell.

Sie möchten SCALIDO für Ihr neues Bad sehen, fühlen und testen? Besuchen Sie unsere Badausstellung in Köln Bickendorf.

Elmer GmbH & Co. KG
 Vogelsanger Str. 408
 50827 Köln

badpunkt
 Leidenschaft für Bäder

Rund um unsere Innung



INNU(NG)VATION für 2025

Zum Jahreswechsel möchten wir uns herzlich bei allen Mitgliedern, Partnern und Unterstützern bedanken, die uns im vergangenen Jahr begleitet haben. Ihre Zusammenarbeit und Ihr Engagement haben unsere Projekte und Veranstaltungen zu einem Erfolg gemacht.

Wir blicken mit Vorfreude auf das Jahr 2025, das voller spannender Pläne und neuer Herausforderungen steckt. Neben der Umsetzung der geplanten Umbaumaßnahmen und der Erweiterung unserer Schulungsflächen stehen zahlreiche Veranstaltungen auf dem Programm.

Gemeinsam möchten wir auch im neuen Jahr unsere Ziele weiterverfolgen und innovative Impulse setzen.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam 2025 zu einem erfolgreichen Jahr zu machen.

Vielen Dank und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Andreas Bäcker,
Geschäftsführer Innung SHK Köln

BADWERK
Ihr Bad - Unser Werk!

AUCH IN IHRER NÄHE: UNSERE 17 SE CENTER

FACHGROSSHANDEL HAUSTECHNIK MIT FACHAUSSTELLUNG BAD - DIE BADWERK AUSSTELLUNGEN IN IHRER NÄHE

Köln-Bilderstöckchen	Bergisch Gladbach	Troisdorf (Spich)	Wissen	Andernach	Siegen	Öffnungszeiten der Badwerk Ausstellung
Robert-Perthel-Str. 38 50739 Köln Tel.: 0221/1777-211 Fax: 0221/1777-424	An der Bahn 9 51427 Bergisch Gladbach Tel.: 02204/48251-41 Fax: 02204/48251-49	Langbaughstraße 2 53842 Troisdorf-Spich Tel.: 02241/4861-13 Fax: 02241/4861-19	Walzwerkstraße 18 57537 Wissen Tel.: 02742/96803-20 Fax: 02742/96803-45	Koblenzer Str. 58e 56626 Andernach Tel.: 02632/987992-6 Fax: 02632/987992-9	Obere Leimbach 57074 Siegen Tel.: 0271/30309-120 Fax: 0271/30309-173	Mo - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr Samstag: 9:00 - 14:00 Uhr

KORSING

Haustechnik Fachgroßhandel

Partner des Fachhandwerks
Dr. Kurt Korsing GmbH & Co. KG
Robert-Perthel-Str. 38
50739 Köln-Bilderstöckchen
☎ 0221 - 1777-1
info@korsing.de · www.korsing.de

Optima

- Traumhafte Badausstellung
- Kompetente Beratung
- Komplette Badkonzepte
- Ihr Badwerkpartner vor Ort

Weitere Infos: www.badwerk.de

Ein Ausblick auf das neue Jahr

Geplante Ausbildungsmessen 2025

Die Innung SHK wird im kommenden Jahr wieder gezielt zum Thema Ausbildung unterwegs sein, um den jungen Menschen den Beruf als Anlagenmechaniker SHK vorzustellen. Wenn Sie für das Jahr 2025 freie Ausbildungsstellen zu besetzen haben, schicken Sie uns gerne eine E-Mail an info@shk-innung-koeln.de.

Die Termine, die bereits feststehen entnehmen Sie unserem Terminkasten.

Geplante Umbaumaßnahmen in unserer Innung:

Mehr Platz für Aus-, Fort- und Weiterbildung

Ein weiteres dringendes Thema für die Kölner Innung ist der extreme Platzmangel, der aktuell die Arbeit und das Wachstum einschränkt. Trotz aller bisherigen Optimierungsversuche stößt das bestehende Gebäude an seine Grenzen. Ein Neubau ist laut Andreas Bäcker, Geschäftsführer der Innung, keine Option, da weder ein geeignetes Grundstück verfügbar ist noch die finanziellen Mittel dafür bereitstehen.

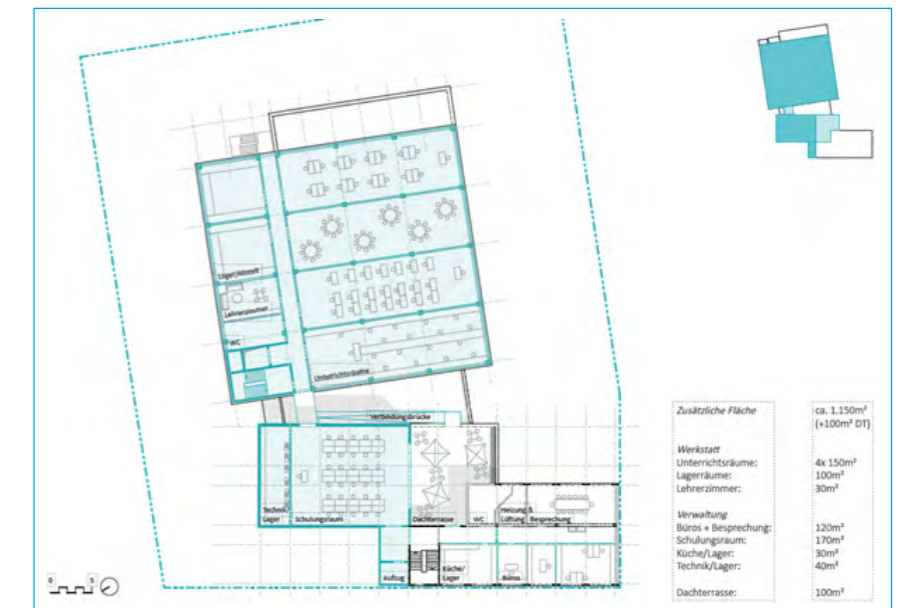
Um dieses Problem zu lösen, wird nun ein innovativer Ansatz verfolgt: Das Gebäude soll aufgestockt werden. Nach ersten Einschätzungen eines Statikers könnten dadurch zusätzliche 1.200 m² an Schulungsflächen geschaffen werden.

Andreas Bäcker betont: „Dieser zusätzliche Platz ist dringend nötig, um die Ausbildung sowie die Fort- und Weiterbildung weiter auszubauen.“ Er drängt darauf, die Planungen schnellstmöglich voranzutreiben, damit die neuen Räume bald nutzbar sind. Der Bauausschuss der Innung wird in Kürze darüber entscheiden, wie das Projekt konkret umgesetzt wird. Mit diesen Maßnahmen setzt die Innung ein klares Zeichen für die Förderung von Fachkräften und die Stärkung des Bildungsstandorts Köln. Die zusätzlichen Schulungsflächen werden nicht nur die Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung verbessern, sondern auch die Zukunftsfähigkeit der Innung sichern. ■

Zeit zu Starten

Die Bundesweite Ausbildungsinitiative für Berufe im SHK-Handwerk.

Mehr Informationen hier



Aktuelle Infos rund um das SHK-Handwerk gibt es auch auf unserer Internetseite



Kennen Sie schon unser umfangreiches Programm zu Fort- und Weiterbildungen?

Einfach den QR-Code scannen!



Was ändert sich 2025?

Was ändert sich 2025?

Mindestlohn: Mehr Geld in vielen Branchen

Der Mindestlohn steigt zum 1. Januar 2025 von 12,41 Euro auf 12,81 Euro brutto pro Stunde. Allen Beschäftigten muss mindestens der Mindestlohn gezahlt werden. Er gilt also nicht nur für Arbeitnehmer:innen mit einer versicherungspflichtigen Hauptbeschäftigung, sondern auch für Minijobber.

Für sie erhöht sich damit die Verdienstgrenze von 538 Euro auf 556 Euro im Monat. Aufs Jahr gerechnet liegt sie dann bei 6.672 Euro.

Zusatzbeitrag der gesetzlichen Krankenkasse steigt

Zuletzt lag der durchschnittliche Zusatzbeitrag, den die gesetzlichen Krankenkassen zum allgemeinen Beitragssatz von 14,6 Prozent erheben können, bei 1,7 Prozent. Dieser wird nun zum Jahreswechsel um 0,8 Prozent auf 2,5 Prozent erhöht. Die Krankenkassen entscheiden selbst, ob sie den Zusatzbeitrag anheben und in welcher Höhe. Erhöht Ihre Krankenkasse den Zusatzbeitrag, haben Sie als gesetzlich Versicherte:r ein Sonderkündigungsrecht. Sie können dann bis zum Ende des Monats, in dem der neue Zusatzbeitrag gilt, zu einer anderen Krankenkasse wechseln. Wird der Zusatzbeitrag zum Beispiel zum 1. Januar erhöht, können Sie bis zum 31. Januar kündigen.

Deutschlandticket wird teurer

Ab Januar kostet das Deutschlandticket 58 Euro statt vormals 49 Euro. Mit dem Ticket können Sie bundesweit Busse und Bahnen des Nah- und Regionalverkehrs nutzen, nicht aber Fernzüge. Das Ticket wird als Abonnement angeboten, kann aber monatlich gekündigt werden. Für Pendler ist es häufig günstiger als andere Zeitkarten. Die Verbraucherzentralen empfehlen aber, gut zu rechnen, ob sich das Angebot lohnt und das Ticket gegebenenfalls bei nur wenigen Fahrten zu kündigen und es später erneut zu bestellen.

Beitrag zur Pflegeversicherung wird erhöht

Zum 1. Januar 2025 steigt der Beitrag in der Pflegeversicherung erneut, und zwar um 0,2 Prozentpunkte. Damit soll verhindert werden, dass die Pflegeversicherung zahlungsunfähig wird. Der Beitragssatz wird somit auf 3,6 Prozent der beitragspflichtigen Einnahmen festgesetzt. Für Kinderlose erhöht sich der Beitragssatz auf 4,2 Prozent. Familien mit Kindern zahlen weniger, die Staffelung reicht von 3,6 Prozent bei einem Kind bis 2,6 Prozent bei fünf oder mehr Kindern.

USB-C: einheitlicher Anschluss für Smartphones und Tablets kommt

Viele Verbraucher:innen sehnen es schon lange herbei – das Ende inkompatibler Stecker und Ladegeräte. Jedes Jahr entstehen in der EU durch entsorgte und ungenutzte Ladegeräte rund 11.000 Tonnen Elektroschrott. 2025 zieht die EU darunter einen Schlussstrich. Ab dann gibt es laut einer EU-Richtlinie nur noch einen Anschluss: USB-C. Damit können Sie dann Smartphones, Tablets und andere mobile Kleingeräte aufladen.

Quelle: Verbraucherzentrale

Wichtige Änderung in unserer Buchhaltung!

Bis heute wurden die Beitragsrechnungen 4x im Jahr bearbeitet und an die Mitgliedsbetriebe versendet. Ab 2025 schicken wir nur eine Beitragsrechnung raus.

Bitte beachten Sie hier die **vier Zahlungsziele** für das Jahr.

Die E-Rechnung ist jetzt Pflicht – Gibt es Ausnahmen?

„Auch im Fall der beschlossenen E-Rechnungspflicht gibt es eine Ausnahmeregelung: Bei Kleinbetragsrechnungen – derzeit bis 250 EUR brutto – können weiterhin alle Arten von Rechnungen verwendet werden. Das gilt ebenso für Fahrausweise. Bezüglich einer Übergangsregelung ist zumindest auf Empfängerseite keine vorgesehen. Das heißt, dass alle Unternehmen ab dem 1. Januar 2025 in der Lage sein müssen, E-Rechnungen zu empfangen. Lediglich für die Ausstellung von E-Rechnungen sind bis zum 31. Dezember 2027 Übergangsregelungen getroffen worden.“

Für die Ausstellung von elektronischen Rechnungen an die Bundesverwaltung ist grundsätzlich der Standard XRechnung in der jeweils gültigen Fassung zu verwenden. Zusätzlich kann jedes andere Rechnungsformat (z. B. ZUGFeRD Version 2.2.0 im Profil XRECHNUNG als rein strukturierte XML-Datei) verwendet werden, wenn dieser den oben genannten Anforderungen entspricht.

Welche Formate zur Erstellung einer E Rechnung gibt es und was sind die Unterschiede?

Zur Erstellung von E-Rechnungen muss ein Datenformat verwendet werden, das den Anforderungen aus der europäischen Norm für die elektronische Rechnungsstellung EN 16931, der E-Rechnungsverordnung des Bundes (E-RechV) und den Nutzungsbedingungen der jeweilig genutzten Rechnungseingangsplattform des Bundes entspricht.

Für die Ausstellung von elektronischen Rechnungen an die Bundesverwaltung ist grundsätzlich der Standard XRechnung in der jeweils gültigen Fassung zu verwenden. Zusätzlich kann jedes andere Rechnungsformat (z. B. ZUGFeRD Version 2.2.0 im Profil XRECHNUNG als rein strukturierte XML-Datei) verwendet werden, wenn dieser den oben genannten Anforderungen entspricht.

Welche Unternehmen sind betroffen?

Ab 2025 wird die Regelung auf alle Unternehmen ausgeweitet, unabhängig von Größe oder Branche. Dies bedeutet, dass sowohl kleine und mittlere Unternehmen (KMU) als auch Großunternehmen verpflichtet sein werden, elektronische Rechnungen zu empfangen. Es ist daher wichtig, dass sich alle Unternehmen frühzeitig auf die Umstellung vorbereiten.

Ausnahmen

PDF-Rechnung: Digitalisierungsliebling oder Auslaufmodell?

Eine per E-Mail versandte PDF-Rechnung (sofern es sich dabei nicht um ZUGFeRD ab der Version 2.0.1 handelt) gilt ab dem 1. Januar 2025 nicht mehr als E-Rechnung! Lediglich während der Übergangsphase bis Ende 2027 können PDF-Rechnungen – jedoch nur mit Zustimmung des Empfängers – weiterhin versendet werden. ■



FÜR SIE VOR ORT

Wir gehören zu den führenden Großhändlern für die Bereiche Sanitär, Heizung, Umwelt, Klima und Lüftung. Wir sind geprägt durch Persönlichkeit und die **Nähe zu unseren Kunden und Marktpartnern:**

Bei uns engagieren sich täglich rund **1.400 Mitarbeiter** an **92 Standorten** in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Sachsen, Bremen und Schleswig-Holstein und arbeiten im Auftrag unserer Kunden. Dezentral an folgenden Standorten in Ihrer Nähe:

Fachcenter Köln

Vitalisstraße 174
50827 Köln
Tel. 0221 / 170931-0
Fax 0221 / 170931-29

Fachcenter Frechen

Dürener Straße 52
50226 Frechen
Tel. 02234 / 600059-0
Fax 02234 / 600059-29

Fachcenter Bergisch Gladbach

Bensbergerstr. 143a
51469 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 / 959348-0
Fax 02202 / 959348-29

pietsch **elspermann** **mülheimer handel** **handelspart** **b&c** **thiele&fendel**

www.pietsch-gruppe.de

Aus-, Fort- und Weiterbildung

Sichern Sie sich die letzten Seminarplätze!

Auffrischung: SHK-Fachkraft für
Klima- und Wärmepumpenanlagen am

17. Februar 2025

Zielgruppe:

Mitarbeitern, die an Klimaanlage oder Wärmepumpen arbeiten und dabei Tätigkeiten am Kältemittelkreislauf mit fluorierten Treibhausgasen ausführen, empfiehlt es sich, regelmäßig an Schulungen teilzunehmen.

So ist gewährleistet, dass die Fachkraft immer auf dem neusten Stand der Technik ist und nach geltenden Vorschriften und Normen agiert.

Ziel des Seminars ist es, die neuesten Verordnungen und Normen zu erläutern und praktische Übungen zu wiederholen.

Inhalte:

- Neuerungen bzgl. des Kältemittels R32
- Neuerung der F-Gas-Verordnung allgemein
- Recycling der Behälter, Gewichte der Behälter, Befüllung
- Schläuche, Manometerbrücke, Gerätschaften
- Purge-Funktion, wie, wann
- Wärmepumpe ordnungsgemäß Außerbetrieb nehmen, neu Befüllen
- Überhitzung, Unterkühlung im Log-Diagramm eintragen
- Drücke eintragen
- COP ermitteln
- Bördeln

Anmeldung und weitere Infos unter:

<https://www.shk-innung-koeln.de/fortbildung/kursangebot/>



Betriebliche Umschulung, Umschulung oder Qualifizierung

Was ist eine Umschulung oder eine Qualifizierung zum Anlagenmechaniker SHK?

Was bringt mir das als Betrieb?

Erhalte ich eine Förderung von der Agentur für Arbeit?

Die SHK Innung Köln bietet am 05. März 2025 zusammen mit der Agentur für Arbeit eine Informationsveranstaltung zu folgenden Berufsfeldern an:

- Qualifizierung zum Anlagenmechaniker SHK (vom Helfer zum Gesellen)
- Betriebliche Umschulung zum Anlagenmechaniker SHK
- Umschulung zum Anlagenmechaniker SHK
- Umschulung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik
- Umschulung zum Mechatroniker – Kältetechnik

Information

Weitere Infos zu Anmeldung und Ablauf folgen.

Infoveranstaltung am 5. März 2025 mit der Agentur für Arbeit

Umschulungsmaßnahme Mechatroniker für Kältetechnik, Anlagenmechaniker SHK und Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik



Wir planen im Bereich von Umschulungsmaßnahmen das Engagement zu erhöhen. Wir sind bereits in Gesprächen mit der Agentur für Arbeit, um die Umschulungsmaßnahmen zu konkretisieren. Eine erste Infoveranstaltung

mit der Agentur für Arbeit ist bereits in Planung. Die Agentur für Arbeit habe zugesichert, mit der Innung zusammenzuarbeiten, da sie ein großes Potential in diesem Bereich sieht.



Bäder zum
Seele baumeln
lassen!



Richter+Frenzel
BäderStore Köln-Ehrenfeld
Widdersdorfer Str. 205 • 50825 Köln-Ehrenfeld
T 0221 5404-0 • F 0221 5404-247
E-Mail info.koeln@r-f.de

veobad.de

Termine rund um unsere Innung

- Ausbildungsbörse Werner-von-Siemens-Schule..... 11.02.25
- Infoveranstaltung Agentur für Arbeit (Im Hause der Innung)05.03.25
- Ausbildungsbörse Abenteuerhallen Kalk 14.03.25
- ISH Messe Frankfurt 17.03.–21.03.25
- Ausbildungsbörse Berufskolleg Ehrenfeld03.04.25
- Ausbildungsbörse im historischen Rathaus08.05.25
- Mitgliederversammlung Innung SHK22.05.25
- Lossprechungsfeier..... 04.07.25
- 120-jähriges Jubiläum Innung SHK Köln (Flora)..... 13.09.25
- Mitgliederversammlung Innung SHK 13.11.25

Auffrischung SHK-Fachkraft für Klima- und Wärmepumpenanlagen am 17.02.2025

Dieses Seminar bietet eine umfassende Auffrischung der wesentlichen Grundlagen und aktuellen Entwicklungen in der Kältetechnik. Es richtet sich an Monteure, die bereits über einen Kälteschein Kategorie I verfügen, die ihr Wissen aber auf den neuesten Stand bringen möchten und sich mit neuen Technologien, effizienten Arbeitsmethoden und praktischen Anwendungsbeispielen vertraut machen wollen.

Der Schwerpunkt liegt auf vielen praktischen Übungen, um das theoretische Wissen zu vertiefen.

- Auffrischen der theoretischen Grundlagen der Kältetechnik
- Überblick aktuelle Kältemittel und deren Umweltverträglichkeit
- Umgang mit neuen, natürlichen Kältemitteln
- Rechtliche Vorgaben (z.B. F-Gase-Verordnung)
- Vorstellung neuer Entwicklungen und Technologien in der Kältetechnik
- Praxisnahe Vertiefung von spezifischen Anwendungen und Problemen im Arbeitsalltag
- Austausch von Best Practices und Erfahrungen unter den Teilnehmern

Dauer: 8 Stunden

Zugangsvoraussetzungen: Zertifikat „SHK-Fachkraft für Klima- und Wärmepumpenanlagen“ oder Kälteschein Kategorie I

Bescheinigung: Teilnahmebescheinigung

Preisinfo: Mitglied: 250,00 € Nicht-Mitglied: 320,00 €

Fachpraxis für Mitarbeitende im SHK-Büro 02.04. oder 08.10.2025

Sind nicht viele technische Anforderungen böhmische Dörfer!

Ihnen fehlt meist das notwendige „SHK-Fachwissen“. Und weil die Zeit für eine systematische Einarbeitung häufig fehlt, macht der Mitarbeiter, was er so kann und die erhoffte Entlastung für den Chef bleibt meist aus.

Was ist eigentlich ein Brennwertgerät, eine Wärmepumpe usw. und wie funktionieren diese Geräte überhaupt?

In dem Tagesseminar werden kaufmännische Mitarbeiter branchenspezifische Kenntnisse vermittelt, die sie im Büroalltag handlungsfähig machen.

In den Werkstätten der Innung SHK Köln, mit hoch modernen Werkstätten, werden praktische Beispiele aufgezeigt.

- Materialkenntnisse für Einsteiger
- Die Zusammensetzung einer Hausinstallation.
- Brennwert / Heizwertgeräte
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- und noch weitere interessante Themen

Ein Seminar zum Anfassen!

Zugangsvoraussetzungen: Mitarbeiter/-in in einem SHK-Betrieb

Bescheinigung: Teilnahmebescheinigung

Preisinfo: Mitglieder: 180,00 € Nicht-Mitglieder: 235,00 €



SO FUNKTIONIERT

- ABEX 24/7:**
- Vor Einkauf Anmeldung mit Zugangsdaten von GC ONLINE PLUS in der GC APP
 - QR-Code wird erstellt - Zugang über diesen QR-Code zum ABEX
 - Gewünschtes Produkt mit der APP an den Etiketten der Regale scannen, Artikelmenge eingeben, Ware entnehmen
 - Warenkorb bzw. Warenkörbe absenden
 - Ware einpacken
 - Am Scanner im Ausgangsbereich ausloggen

KEMMERLING GEBÄUDETECHNIK



ABEX 24/7

EINCHEKEN, EINKAUFEN, AUSCHEKEN: ABEX 24/7-SERVICE IN KÖLN

Neuer Service für neue Freiräume in Ihrem Arbeitsalltag: In unserem **ABEX in Köln / Wankelstraße** können Sie jetzt rund um die Uhr entspannt einkaufen – jeden Tag.

ABEX 24/7 bedeutet: Jederzeit Ware zur Verfügung, deutlich weniger Stress auf der Baustelle, flexibel auch bei Notfällen am Wochenende. Testen Sie den kontaktlosen Service ohne Öffnungszeiten.



Einfach QR-Code scannen und Video zu ABEX 24/7 ansehen.

ABEX KÖLN WANKELSTR.
Wankelstraße 54
50996 Köln
T +49 2236 9698150

ÖFFNUNGSZEITEN
■ Mo – Do 7.00 – 12.00 Uhr
12.30 – 16.30 Uhr
■ Fr 7.00 Uhr – 14.00 Uhr

G.U.T. BACH & WESCO

G.U.T. ist besser für die Umwelt.

Denn wir wissen, Wärmepumpen sind die Heiztechnik der Zukunft. Sie sind BAFA-förderfähig und besonders klimafreundlich, da sie bis zu 80 Prozent der benötigten Heizenergie in Form von Wärme direkt aus der Umwelt beziehen.

Ein Komplettangebot rund um das Thema Wärmepumpen finden Sie in unseren ABEXen. **Das Beste:** In unserem 24/7 ABEX in Bergisch Gladbach können Sie rund um die Uhr einkaufen.

Unsere ABEXe

Köln

Venloer Straße 713
Tel: 0221 17099-366

Hansestraße 1
Tel: 02203 98036-73

Bergstraße 14 a
Tel: 0221 2004-5907

Emil-Hoffmann-Straße 19 a
Tel: 02236 74880-25

Dieselstraße 6
Tel: 02236 3794-347

Wesseling
Brühler Straße 269
Tel: 02232 56586-30



Leverkusen

Campusallee 14
Tel: 02171 36662-960

Würselen

Adenauerstraße 10
Tel: 02405 42215-20

BACH & WESCO KG
Ernst-Reuter-Straße 14
51427 Bergisch Gladbach
Tel. 02204 9209-0
bach.wesco@gut-gruppe.de

bach-wesco.de

Wir für Ihre Energie.

Energieversorgung und mehr*...

*[Projektpartner]



Jürgen Bürger, Vertriebsleiter



Meine Energie.

GVG Rhein-Erft GmbH
Max-Planck-Str. 11 · 50354 Hürth · www.gvg.de

Technik fürs Leben



So einfach wie nachhaltig:

Die energiesparenden Wärmepumpen, Heiz- und Hybridsysteme von Bosch.



Vorbereitet für 65% erneuerbare Energie.



www.bosch-homecomfort.com

Gut zu wissen – der Sachverständige informiert

Haben wir eine Chance gegen die großen „Komplett-Anbieter“?

Der Sachverständige

Ferdinand Schurz, Vorstandsmitglied und seit 2010 als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Installateur- und Heizungsbauerhandwerk tätig. Hintergasse 9, 51143 Köln Tel.: 02203 / 8 02 60 Fax: 02203 / 8 02 61 info@ferdinandschurz-sv.de www.ferdinandschurz-sv.de

Vermeintlich drängen selbsternannte „Komplett-Anbieter“ wie Thermondo, Vattenfall, Enpal und viele mehr auf den Wärmepumpenmarkt. Hier wird zum Beispiel im Rahmen eines „100%-Rundum-Sorglos-Pakets“ unter anderem eine kostenlose Vor-Ort-Energieberatung angepriesen – ob qualifiziert oder nicht vermag ich nicht zu beurteilen.

Eine detaillierte Energieberatung ist, auch in Bezug auf den reinen Wärmepumpeneinbau, ziemlich aufwändig, so dass fraglich ist, was diese kostenlose Beratung tatsächlich beinhaltet. Preislich sind die „Komplett-Anbieter“ auf den ersten Blick schwer zu unterbieten – online wird mit Paketen ab 7.800 Euro geworben – und dabei geht es nicht um unbekannte Wald- und Wiesenhersteller, sondern deutsche Markenprodukte unserer Marktpartner.

Um der Sache auf den Grund zu gehen, habe ich mich bei Enpal als Interessent ausgegeben. Nach

ein paar Klicks durch eine strukturierte Website wurde ich prompt von einer freundlichen Dame angerufen. Das kurze Telefonat stellte klar, dass sich der Aktionspreis auf die kleinstmögliche Anlage bezieht und die maximal mögliche Förderung von 70% bereits abgezogen ist. Aha. Der Angebotspreis liegt also um 26.000 Euro und klingt damit immer noch günstig, aber schon deutlich realistischer. Bei Interesse wäre ein kurzfristiger Beratungstermin vor Ort mit anschließender Angebotserstellung erfolgt, ein offener Kunde wird hier also an die Hand genommen und begleitet. Nicht schlecht.

Haben wir uns diese ungewünschte Konkurrenz selbst herangezüchtet?

Nach wie vor beklagen viele Kunden während einer Energieberatung, dass auch sechs Wochen nach der Anfrage noch immer kein Angebot des Hauswandwerkers über den Einbau einer Wärmepumpe oder ein Termin für eine Beratung vorliegt. Ist der Installateur hier auf Zack, kann er, da bin ich sicher, den Ausflug seines Kunden zum „Komplett-Anbieter“ aus dem Internet verhindern. ■

Hier ein paar Tipps für das Kundengespräch:

- Ist das Objekt bekannt, sollte der Installateur schon beim ersten Beratungstermin vor Ort einen ungefähren Preis nennen können.
- Die Funktionsweise einer Wärmepumpe (umgekehrter Kühlschrank etc.) sollte dem Kunden schon bei der ersten Beratung mit Verweis auf die benötigten Temperaturen erklärt werden.
- Je nach Objektbeschaffenheit sollte in dem Rahmen über eine (BAFA-geförderte) Energieberatung nachgedacht werden, um ggf. die Gebäudehülle auf die Wärmepumpe vorzubereiten.
- Die Fördermöglichkeiten und das dazugehörige Prozedere sollten bekannt sein und dem Kunden detailliert aufgeführt werden. Immerhin sind hier bis zu 70% zu holen!
- Die Angebotserstellung sollte zeitnah erfolgen, so dass der Kunde vielleicht gar nicht erst auf die Idee kommt, im Internet zu recherchieren.
- Wichtig ist auch die Info, dass Heizlastberechnung (das A und O einer effizienten Anlage) und hydraulischer Abgleich unerlässlich sind, damit die neue Anlage effizient arbeitet. Beide Berechnungen können ggf. kostengünstig vom Energieberater angefertigt werden. Eine Heizlastberechnung ist übrigens nötig, um den hydraulischen Abgleich durchzuführen. Dieser ist gemäß GEG 2024 bei Einbau einer Heizanlage ab sechs Wohnungen verpflichtend (und wie schon gesagt wichtig für die Förderung).



SIGNAL IDUNA
füreinander da

Da für Teamplayer.

Unsere leistungsstarken Versicherungen für das Handwerk.

Maßgeschneiderte Versicherungs- und Finanzdienstleistungen in jeder Phase Ihres Lebens.

Bezirksdirektion Andrea Weeck-Haupricht
Rösrather Str. 747, 51107 Köln
Telefon 0221 9841500
andrea.weeck-haupricht@signal-iduna.net
www.weeck-haupricht.de



Scannen Sie den QR-Code und erfahren Sie im Video mehr:





Eine Software voraus. **pds**

pds Software, Apps und Cloud.

Digitale Lösungen von pds unterstützen SHK-Betriebe jeder Größe in handwerklichen und betriebswirtschaftlichen Abläufen.

- > Cloud-fähig
- > Mobil
- > Prozessorientiert
- > Vernetzt
- > Sicher

Ihr pds Partner vor Ort in Köln:

Großbecker & Nordt
Bürotechnik-Handels GmbH

Mehr unter www.gn-koeln.de und www.pds.de

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.

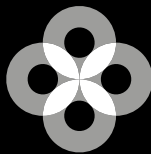
Heizsysteme mit Zukunft.

Die **Hybrid-Exzellenz von Buderus** gibt Ihnen sowohl die Sicherheit, sich für ein nachhaltiges Heizsystem zu entscheiden, als auch die Flexibilität, den Weg schrittweise in eine klimaneutrale Wärmepumpen-Zukunft zu gehen.



HYBRID
EXZELLEENZ

Bosch Thermotechnik GmbH, Buderus Niederlassung Köln, Toyota-Allee 97, 50858 Köln, Tel. (022 34) 92 01-0, E-Mail: koeln@buderus.de, www.buderus.de



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS KÖLN
WIDDERSDORFER STR. 184
50825 KÖLN
T +49 221 5467120

ELEMENTS BERGHEIM
WILLY-MESSERSCHMITT-STR. 11
50126 BERGHEIM
T +49 2271 8363654

ELEMENTS-SHOW.DE

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

**KEMMERLING
GEBÄUDETECHNIK**



**NAH DRAN, IMMER ALLES DA!
UNSERE ABEXE IN IHRER NÄHE**

Ihnen fehlt auf der Baustelle ein Produkt? Kein Problem. Unsere ABEXe liegen gleich um die Ecke. Profitieren Sie von großer Auswahl und kompetenter Beratung!

10 x in Köln	1 x in Hürth	1 x in Jüllich
1 x in Bergheim	1 x in Erfstadt	1 x in Kerpen
1 x in Brühl	1 x in Frechen	1 x in Pullheim

KEMMERLING KG FACHGROßHANDEL FÜR GEBÄUDETECHNIK
MAX-PLANCK-STRASSE 40 | 50858 KÖLN | T +49 2234 213-0
GG-GRUPPE.DE